

Unglücklicher Abstieg

Die „Erste“ scheitert in der Bezirksoberliga – Sonst vordere Plätze

PLEINFELD – Saisonschluss für die Badminton-Teams des 1.FC Pleinfeld. Während die erste Mannschaft den Abstieg aus der Bezirksoberliga hinnehmen musste, durfte sich die „Zweite“ über einen Vizemeistertitel in der Bezirksliga 2 und die „Dritte“ über Rang drei in der Bezirksklasse freuen.

Die erste Pleinfelder Mannschaft konnte den erhofften Verbleib in der Bezirksoberliga nicht sicherstellen. Obwohl man dem Team vor Saisonbeginn keinerlei Chancen auf den Klassenerhalt eingeräumt hatte, fehlte nach einer sehr erfolgreichen Rückrunde mit sechs erspielten Punkten am Ende ein Zähler zum rettenden Ufer.

Zwei Abgänge vor Saisonbeginn schmerzten zwar sehr, doch das Potenzial des Vereins hätte ohne Zweifel für den Verbleib der Ersten in der Liga reichen können. Ein bisschen Glück war alles, was in der Saison 2007/2008 fehlte. Nun muss man nun schweren Herzens den Gang in die Bezirksliga antreten. Die Badminton-Abteilung hofft, dass Per Klinkhammer, Thomas Wenk, Frank Höhne, Michael Krach, Anke Oberhuber und Dagmar Wetzel in der Saison 2008/2009 mehr Fortune haben und ihr Ziel „Wiederaufstieg“ erreichen.

In der Bezirksliga 2 erspielte sich die zweite Mannschaft des FCP mit dem sensationellen Vizemeistertitel die Überraschung der Saison.

Roland Held, Jochen Neuhäuser, Jo Rebelein, Werner Becker, Karin Rebelein und Christa Brendel können durchgehend positive Siegesbilanzen vorweisen und mussten sich lediglich dem souveränen Bezirksligameister TSV Ansbach II geschlagen geben, der alle 14 Rundenspiele gewinnen konnte.

Die FC-Dritte hatte sich zu Saisonbeginn vor allem das Ziel gesetzt, die Klasse zu halten sowie Christian Ehard und Simon Lischka in ihrer ersten Saison an den Rundebetrieb der Aktiven heranzuführen. Im Nachhinein war die Abstiegsangst vollends unbegründet, da sich die Truppe mit Thomas Rengert, Reiner Hackenberg, Christian Ehard, Rainer Scheibe, Simon Lischka, Susanne Gebhardt, Bianca Fattler und Marion Knörlein den dritten Rang in der Bezirksklasse A erspielen konnte. Hervorzuheben ist, dass Thomas Rengert lediglich eines seiner zwölf Einzel verloren hat und damit eine Siegesquote von 91,7 Prozent erspielte.

Trotz des Abstiegs aus der Bezirksoberliga schlugen sich alle drei Mannschaften des 1.FC Pleinfeld besser als erwartet. Deshalb darf man optimistisch in Richtung der kommenden Saison 2008/2009 blicken, die im Herbst beginnen wird.

Tabelle Mittelfranken – Bezirksoberliga

	Gespielt	Punkte	Spiele
1. TSV Lauf 2	14	25:3	81:31
2. TSV Ansbach 1	14	23:5	91:21
3. ESV Flügelrad Nürnberg 3	14	15:13	60:52
4. ASV Niederndorf 2	14	15:13	47:65
5. TV Heilsbronn 1	14	11:17	48:64
6. TSV 1846 Nürnberg 1	14	10:18	47:65
7. 1.FC Pleinfeld 1	14	9:19	42:70
8. BC Rednitzhembach 1	14	4:24	32:80

Tabelle Mittelfranken - Bezirksliga 2

	Gespielt	Punkte	Spiele
1. TSV Ansbach 2	14	28:0	90:22
2. 1.FC Pleinfeld 2	14	19:9	71:41
3. SB Uffenheim 1	14	18:10	64:48
4. TSV Ochenbruck 1	14	15:13	61:51
5. TSV Zirndorf 2	14	13:15	48:64
6. TSV 2000 Rothenburg 1	14	8:20	42:70
7. ARSV Katzwang 1	14	6:22	40:72
8. ESV Flügelrad Nürnberg 5	14	5:23	32:80

Tabelle Mittelfranken - Bezirksklasse A4

	Gespielt	Punkte	Spiele
1. BC Rednitzhembach 2	12	23:1	83:13
2. SC Roth 1	12	19:5	67:29
3. 1.FC Pleinfeld 3	12	13:11	44:52
4. TSV Stein 2	12	11:13	46:50
5. SC Roth 2	12	9:15	35:61
6. TSV Allersberg 1	12	8:16	42:54
7. DJK Schwabach 2	12	1:23	19:77